

Psychische Krisen von Jugendlichen erkennen

Neue Ersthelfer:innen - Ausbildung des aks für Erwachsene in Bregenz

Der Übergang vom Jugend- ins Erwachsenenalter sorgt für Veränderungen, denen Jugendliche unterworfen sind. Wie erkennen Erwachsene, wann das Verhalten Jugendlicher eine psychische Krise oder Beeinträchtigung ist? Wann weiß man, dass professionelle Hilfe nötig wird?

Hier setzt das neue Seminar „Erste Hilfe für die Seele Jugend“ an. Praxisnah vermittelt es in 14 Stunden (exkl. Pausen) Basiswissen über die häufigsten psychischen Krisen und Krankheiten Jugendlicher. „Erste Hilfe für die Seele Jugend“ zeigt aber darüber hinaus, wie Erwachsene wie Eltern, Lehrpersonen, Schulsozialarbeitenden oder Jugendgruppenleiter:innen, psychische Krisen wertfrei ansprechen können und betroffene Jugendliche zu professioneller Hilfe ermutigen.

Termine für die neuen „Erste Hilfe für die Seele Jugend“ Seminare 2024 in Bregenz

Kurs 1 im Oktober: 4.10. und 18.10. 2024, jeweils 9.00 – 18.00 Uhr

Ort: Bregenz, Lebensraum, Clemens-Holzmeister-Gasse 2

Kursleitung: Mag. Alexandra Kolbitsch

Anmeldung: Katharina Mohr – katharina.mohr@aks.or.at

Seminarkosten: € 250,00 inkl. Handbuch (400 Seiten),

Teilnahmebestätigung bzw. Ersthelfer:innen Zertifikat.

Kurs 2 im November: 22.11., 29.11., 6.12., 13.12. jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr

Ort: Bregenz, Lebensraum, Clemens-Holzmeister-Gasse 2

Kursleitung: Mag. Alexandra Kolbitsch

Anmeldung: Katharina Mohr – katharina.mohr@aks.or.at

Seminarkosten: € 250,00 inkl. Handbuch (400 Seiten),

Teilnahmebestätigung bzw. Ersthelfer:innen Zertifikat.

Für beide Termine gibt es einen geförderten Seminarpreis von € 78,00

Die Förderung des Sozialministeriums (begrenzt Kontingent) ist für:

- in Bildungseinrichtungen Tätige,
- Mitarbeitende (auch Ehrenamtliche) im Bereich der Jugendhilfe (Vereine, Organisationen und NGOs, wo Jugendliche engagiert sind bzw. betreut werden)

aks gesundheit GmbH

Die aks gesundheit GmbH ist eine professionelle Anbieterin von Dienstleistungen in der Gesundheitsförderung, Prävention, Versorgung und Rehabilitation. Ihr Ziel ist der Erhalt und die Wiederherstellung der Gesundheit der Vorarlberger Bevölkerung.

Medienkontakt

Cornelia Dür

Kommunikation aks gesundheit GmbH

M: 43 664 / 802 83 565

eMail: cornelia.duer@aks.or.at